

Bundeskongress – Mitgliederversammlung 2010 des Gesunde Städte-Netzwerks der Bundesrepublik Deutschland

ZUKUNFT GESUNDHEIT – NEUE ALLIANZEN! 9. – 11. Juni 2010, Landeshauptstadt Potsdam

Mittwoch, den 9. Juni 2010

Tagesmoderation: Beate Ufer, Karsten Mankowsky

ab 13.00 Uhr	Empfangsservice – aktuelle Unterlagen; Erfrischungen
14.00 Uhr	<p>Tagungseröffnung</p> <p><i>Elona Müller</i>, Beigeordnete für Jugend, Soziales, Gesundheit, Ordnung und Umweltschutz der Landeshauptstadt Potsdam</p> <p><i>Wolfgang Spieß</i>, IHK Potsdam – Leiter der zentralen Aus- und Weiterbildung</p> <p><i>Karsten Mankowsky</i>, SprecherInnen-Rat des Gesunde Städte-Netzwerks ➤ Umfragebild zum 20-jährigen Jubiläum des GSN in Ff/M. (Juni 2009)</p>
14.30 Uhr	<p>Zukunft Gesundheit – neue Allianzen Drei Statements aus Bundes-, Länder- und Wissenschaftssicht</p> <p><i>Dr. Petra Drohsel</i>, Leiterin der Unterabteilung Prävention im Bundesministerium für Gesundheit der Bundesrepublik Deutschland</p> <p><i>Klaus-Peter Stender</i>, Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz der Freien und Hansestadt Hamburg – Fachabteilungsleitung; Mitglied im SprecherInnen-Rat</p> <p><i>Prof. Dr. Rolf Rosenbrock</i>, Leiter der Forschungsgruppe Public Health im Wissenschaftszentrum für Sozialforschung (WZB)</p>
15.30 Uhr	Erfrischung & Bewegung & Information u.a. Wanderausstellung „Du bist nicht allein“ (SEKIZ e.V.)
16.00 Uhr	<p>Die Sicht der Städte & Gemeinden, Initiativen & Selbsthilfeszentren Diskussion zu den Statements – kommunale Erfahrungen</p>
17.00 Uhr	<p>Das Gesunde Städte-Netzwerk und seine Kompetenz(zentr)en Wachsendes Kommunales Gesundheitsmanagement</p>
Wechsel- teilnahme möglich (vgl. 11.06)	<p>AG 1: Indikatoren für erfolgreiche Gesunde Städte-Arbeit vor Ort / Patenschaften für neue (und zukünftige) Mitglieder im Netzwerk</p> <p>AG 2: Erfahrungswerkstatt zur Qualitätsverbesserung der Gesundheitsförderung</p> <p>AG 3: Profilierung der Selbsthilfe- und Gesundheits-Initiativen im GSN</p>
ab 19.00 Uhr	Potsdam am Abend (zur freien Verfügung)

Donnerstag, den 10. Juni 2010

Tagesmoderation: Gerhard Meck, Dr. Claus Weth

9.00 Uhr

**Bündnispotenziale zwischen
Wissenschaft und Gesunde Städte-Netzwerk**

Praxisbeispiel: Kölner Bündnis für gesunde Lebenswelten
Deutsche Sporthochschule, Stadtsportbund, Lernende Region – Netzwerk
Köln e.V., Kölner Ämter, Praxis-Projekte

Marlis Bredehorst,
Dezernentin für Soziales, Integration und Umwelt der Stadt Köln

Dr. Eike Quilling,
Lernende Region – Netzwerk Köln,
Projektleiterin Kölner Bündnis für Gesunde Lebenswelten

kleine Pause

Ganzheitlich Denken – vernetzt Handeln
Gesprächsrunde mit weiteren ExpertInnen:

Anette Borkel, Vorsitzende des Bundesarbeitskreises Gesundheit im DVV
Prof. Dr. Heinrich Epskamp, Universität Hamburg
Prof. Dr. Rainer Fehr, LIGA NRW, Universität Bielefeld
Prof. Dr. Eberhard Göpel, Hochschule Magdeburg
Prof. Dr. Sigrid Michel, Fachhochschule Dortmund
Dr. Heike Schambortski, Gesundheits- und Mobilitätsmanagement BGW

12.00 Uhr

Mittagspause & Unterhaltung & Information

Ende des öffentlichen Teils

13.00 Uhr

Gesunde Städte-Netzwerk – **Bilanz**
Berichte, Anträge, Sichtweisen

- SprecherInnenrat
- Sekretariat
- Kompetenzzentren
- Regionale Netzwerke
- Neues Mitglied: Wissenschaftsstadt Darmstadt

in Verbindung mit schriftlich vorliegenden Unterlagen

13.30 Uhr

Gesunde Städte-Netzwerk – **Perspektive**

- Profilierung des Gesunde Städte-Netzwerk:
Kompetenzzentren, Patenschaften, neue Mitglieder
- Jährliche GSN-Aktion(en) im April (rund um WHO-Tag)
- notwendige Änderungen in der Dienstleistungspauschale:
GSN-Dienstleistungen und GSN-Sekretariat

16.15 Uhr
bis 18.15 Uhr

**Meilen- und Stolpersteine aus der Arbeit vor Ort:
Erfahrungsberichte und -austausch** gemäß 9-Punkte-Programm

- Gruppe 1: Bad Honnef, Berlin Mitte, Gera, Nürnberg
Gruppe 2: Berlin Friedrichshain-Kreuzberg, Frankfurt am Main, Kiel
Gruppe 3: Berlin Charlottenburg-Wilmersdorf, Kreis Lippe, Potsdam, Stuttgart

19.15 Uhr

**Abendempfang der Landeshauptstadt Potsdam
durch Oberbürgermeister Jann Jakobs**

*Einladungskarte
bereithalten*

Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte
Kutschstall, Am Neuen Markt (Innenstadt)

zusammen mit dem Ernst von Bergmann Klinikum Potsdam

Freitag, den 11. Juni 2010

Tagesmoderation: Kerstin Moncorps, Reiner Stock

9.00 Uhr

Neue Kooperationen auf Länderebene

z. B. „Brandenburger Impuls“

Staatssekretär Dr. Daniel Rühmkorf, Ministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg

z. B. Integrierte Stadtteilentwicklung („Hamburger RISE“)

Klaus-Peter Stender, Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz der Freien und Hansestadt Hamburg –
Fachabteilungsleitung

11.00 Uhr *

Erfrischung & Bewegung & Information

11.15 Uhr

Das Gesunde Städte-Netzwerk und seine Kompetenz(zent)ren

Wachsendes Kommunales Gesundheitsmanagement

Wechsel-
Teilnahme
möglich
(vgl. 09.06.)

AG 4: Leitfragen zur Netzwerkentwicklung vor Ort / Patenschaften für neue, interessierte Kommunen

AG 5: Erfahrungswerkstatt zur Qualitätsverbesserung der Gesundheitsförderung

AG 6: Profilierung der Selbsthilfe- und Gesundheits-Initiativen im GSN

13.15 Uhr

Kongressabschluss

– Terminvorschau 2/2010 und 2011

– Bad Honnef stimmt auf den Kongress 2011 ein

13.30 Uhr

Tagungsende

und die Hauptstadtregion lockt . . .

*11.00 – 12.00 Uhr

Pressegespräch mit MedienvertreterInnen

Karla Brümmer, Uschi Haag, Karsten Mankowsky
und Herbert Süßmeier — SprecherInnenrat des GSN
Gastgeber IHK und Landeshauptstadt Potsdam

Beachten Sie die Informations- und Präsentationsstände auf dem Kongress, neue Mitglieder heißen wir herzlich willkommen! Unser Dank gilt den Partnern in Gesundheitsförderung und Prävention, die sich dafür nachhaltig engagieren.

www.potsdam.de, „2010 – Jahr der Familie“